

# Wochenblatt

für

## Reichenbrand, Siegmar, Neustadt, Rabenstein und Rottluff.

№ 31

Sonnabend, den 4. August

1917

### Gemeindegrundsteuer.

Der am 1. August dieses Jahres fällige 2. Termin der Gemeindegrundsteuer 1917 ist bis zum 15. dieses Monats

an die hiesige Ortssteuereinnahme abzuführen. Nach Ablauf dieser Frist wird gegen Säumige das Mahn- bez. Zwangsvollstreckungsverfahren eingeleitet werden.

Neustadt, am 1. August 1917.

Der Gemeindevorstand.

### Reinigung der Gemeindeverwaltungsräume.

Die Geschäftsräume der hiesigen Gemeindeverwaltung und des hiesigen Königlichen Standesamtes müssen wegen Reinigung

Freitag und Sonnabend, den 10. und 11. August d. J.

für den öffentlichen Verkehr geschlossen bleiben. Jedoch werden Sonnabend in der Zeit von 11 bis 12 Uhr vormitt. dringliche Angelegenheiten erledigt, wie auch standesamtliche Anzeigen entgegengenommen.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 2. August 1917.

### Kirchliche Nachrichten.

#### Parochie Reichenbrand.

Am 9. Sonntag n. Trin., den 5. August, Vorm. 1/2 Uhr Predigtgottesdienst: Pfarrer Rein.

Dienstag Abend 8 Uhr Jungfrauenverein.

Donnerstag Nachm. 2 Uhr Großmütterchenverein, Abend 8 Uhr Vesperabend.

Amtswoche: Pfarrer Rein.

#### Parochie Rabenstein.

Am 9. Sonntag n. Trin., 5. August, Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst mit Beichte und heil. Abendmahl.

Abends 8 Uhr Versammlung des ev. Junglingsvereins.

Mittwoch, 8. August, Abends 1/2 Uhr Bibellunde.

Donnerstag, 9. August, Abends 8 Uhr Kinderpredigt.

Freitag, 10. August, Abends 1/2 Uhr Kriegsbesuchende.

Rabenstein, 3. August. Nach getroffenen Vereinbarungen sollen von jetzt ab an Arbeitslöhnen für gestrickte Militärhandschuhe gezahlt werden: Für 1 Dfd. Ränder 22 Pfg., für 1 Dfd. Rundlängen 80 Pfg. und für 1 Dfd. Finger durchschnittlich 165 Pfg. (Mittelgröße.)

Rabenstein. In der letzten Woche fand im Zimmer der alten Kirchschule, hier, ein Schuhkursus statt. Die in ihm gefertigten Hölzlöhne werden daselbst am nächsten Sonntag, den 5. August, nach dem Gottesdienst bis Mittag 12 Uhr und Nachmittag von 2—6 Uhr ausgestellt sein, da beabsichtigt ist, beratige Schuhkurse zu wiederholen, um vor allem auch den Kriegerfrauen Gelegenheit zu geben, die Fertigkeit zu erlangen, das leichte Schuhwerk für ihre Kinder selbst herzustellen. Näheres über die weiter geplanten Kurse

ist gelegentlich der Besichtigung der ausgestellten Schuhe zu erfahren.

Rabenstein. Bei der hiesigen Gemeinde-Sparfasse wurden im Monat Juli 1917 285 Einzahlungen im Betrage von 22342 M. 18 Pfg. geleistet; dagegen erfolgten 134 Rückzahlungen im Betrage von 18611 M. 14 Pfg. Endnuet wurden 15 neue Konten. Einbar angelebt wurden einschl. bei Banken 20500,43 M. Die Gesamteinzahlung betrug 29189 M. 78 Pfg., die Gesamtausgabe 37975 M. 21 Pfg. und der barer Kassenbestand am Schlusse des Monats 3898 M. 39 Pfg. Der gesamte Geldsummsatz im Monat Juli beziffert sich auf 67164 M. 99 Pfg.

Die Sparfasse ist an jedem Wochentage von 8—12 Uhr vorw. und 2—6 Uhr nachm. Sonnabends von 8—8 Uhr durchgehend, geöffnet und expediert auch schriftlich. Alle Einlagen werden mit 3½% verzinst und streng geheim behandelt.

Poststelle-Konto Leipzig Nr. 21862.

### Anna Malenke

### Erich Zumpe

empfehlen sich als Verlobte.

Gross-Pomeiske b. Bütow (Pommern) z. Z. im Felde.

### Anna Malenke

### Erich Zumpe

empfehlen sich als Verlobte.

Gross-Pomeiske b. Bütow (Pommern) z. Z. im Felde.

Für die uns anlässlich unserer Kriegstrauung erwiesenen Aufmerksamkeiten sagen wir allen hierdurch unsern herzlichsten Dank.

Max Richter und Frau  
Helene geb. Kretschmar  
nebst Eltern beiderseits.

Siegmar und Wüstenbrand, im Juli 1917.

### Unterrichtskursus in Stenographie System „Gabelsberger“

und nehmen Anmeldungen hierzu entgegen in Siegmar: Fräulein Marie Löffler, Hofer Str. 57, in Reichenbrand: Fräulein Gertrud Birke, Hohensteiner Str. 6, Doris Neubert, Arzigerstraße 4.

Unterrichtsgeld auszahlt. Lehrmittel 6 Mark.

Damen-Stenographenverein „Gabelsberger“,  
Reichenbrand.

Das von mir verbreitete unwahre Gerücht, „5 Pfund Reisabgabe an jeden Gemeindebeamten“, nehme ich hiermit reuevoll zurück und warne vor Weiterverbreitung.

Rabenstein, am 29. Juli 1917.

Frau A. Hommel geb. Nehm.

### Mädchen

im Alter von 15—18 Jahren finden angenommene saubere Beschäftigung.

Otto Uhlmann, Buchdruckerei,  
Siegmar, Kronprinzenstraße.

### Kleine sonnige Wohnung

an ruhige Leute 1. Oktober mietfrei.

Rabenstein, Talstraße 29, I.

### Halb-Etage

zu vermieten

Siegmar, Amalienstraße 10.

### Stube mit Kammer

sofort zu vermieten

Rabenstein, Hofer Straße 70.

### Stube mit Alkoven

sofort oder später zu vermieten

Rabenstein, Nordstraße 11.

### Einige Zentner Heu

zu kaufen gesucht.

Bruno Lieberwirth Nachf.,

Reichenbrand.

### Kartoffelschalen

und sonstige getrocknete Küchenabfälle

kaufst ständig

Otto Mossig, Siegmar.

Nach kurzem, aber schwerem Leiden verschied am Donnerstag, den 2. August, im Krankenhaus zu Rabenstein unsere innig geliebte, herzensgute und brave Tochter, unsere liebe Schwester, Enkelin, Nichte und Cousine, die Jungfrau

## Lisbeth Schönherr

im blühenden Alter von 18 Jahren.

Die Beerdigung unserer teuren Entschlafenen erfolgt Sonntag, den 5. August, nachmittag 3 Uhr von der Behausung aus.

In tiefstem Schmerze

die schwergeprüften Eltern, Geschwister, Grosseltern nebst übrigen Hinterbliebenen.

Rottluff, den 3. August 1917.

Hierdurch zur traurigen Nachricht, dass unsere liebe Mutter, Groß-, Schwiegermutter und Tante, Frau

## Christiane Dorothea verw. Claus

geb. Schmidt

im Alter von 88 Jahren sanft und ruhig verschieden ist.

Rabenstein, den 2. August 1917.

### Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung unserer lieben Entschlafenen erfolgt Sonntag, den 5. August, nachmittags 1/2 Uhr.

## 5000 Mark

auf höhere Hypothek auszuleihen. Geldebe  
unter R. M. 421 bei Herrn Kaufmann  
Emil Winter in Rabenstein niederaufl.

## 8000 Mark

auf Landhaus oder kl. Gutgrundstück  
als 1. Hypothek zu 4½% auszuleihen.  
Antr. unter R. 3 an die Geschäftsst. d. Gl.

**Fräjstiges Schulmädchen,**  
möglichst aus Siegmar, als Aufwartung  
gesucht. Mittagessen wird gewährt. Zu  
erfragen in der Geschäftsstelle dieses Blattes.

**Eine Gartenfrau**

ge sucht Siegmar, Hofer Straße 11, I.

**Frau oder Mädchen**

zum Sädesäcken juchen  
Moßig & Thurm,

Siegmar.

## Strickerin

gute fröhliche  
zum Einarbeiten und Verpacken von  
Strickmaschinen sofort gesucht.

Diamant-Werke A.-G.,  
Reichenbrand.

## Ein Handarbeiter

bei guten Lohn für dauernde Beschäftigung  
sofort gesucht. Zu melden Sonntag früh  
Siegmar, Hofer Straße 3.

## Eine Aufwartung

für den ganzen Tag gesucht  
Siegmar, Hofer Straße 11, I.

Saubere ordentliche

## Aufwartung

gesucht Rabenstein, Umbacher Straße 3, I.

SLUB